

ren nomine, quæ est mumia
dignior quam ipse lapis.

145. Die höchste Kunst auff Erden zur Seligkeit von nöhten das sich der Mensche selbst erkenne vnd demütige als dann kan er alle Dinges Kunst/Weisheit/Reichthum vnd langes leben von Gott leichtlich vnnnd wahrhaftig erlangen/ vnd alles wissen auff Erden. Zum andern / was im Himmel ist/ was in dem Firmament/ was in den Äthern ist/ was in der Erden / in Felsen / in dem Meer vnd Wasser ist / was im Feuer / was vnder der Erden vnd in der Hellen ist. Zum dritten/er kan auch dann Gott vnnnd seine Heiligen erkennen/darmit er nicht ein Rabe für den heiligen Geist anbete/ vnd die falschen Propheten nie für wahre Apostel ehre vnd halte.

146. Zwölff Staffelen des lebens Christi pro vita longa & sana , aus diesen kan man einen seligen Christen vnnnd Verdampften erkennen.

147. Consideratio , von der güldenen zeit der wahren Christgläubigen / wie man künftig leben wird/daraus zu vernehmen / wie man jeder zeit von Christi Geburt an bis zu ende der Welt sollte gelebet haben / hette man sollen selig werden.

148. Ein trefflich Kunststück/wie ein jeder einfältiger oder Narr die ganze Biblia gar bald in einer halben stund oder augenblick möge verstehen lernen/ vormahls von keinem nie also kurz erhörer